

Bielmeier und Nadelstumpf im Rennmodus!

Die Pfaffenhofener Motorsportler Julian Bielmeier (Speedway) und Daniel Nadelstumpf (Tourenwagensport) kamen am Sonntag mit mehr oder weniger beachtlichen Ergebnissen von den Rennstrecken zurück. Bielmeier trainierte noch am Samstagmorgen auf der 1000 Meter-Bahn in Mühlhof. „Alles lief perfekt, ich habe viele Linien probiert, das erste Rennen kann kommen“, meldete er noch vom Fahrerlager. Dieses stand schon am nächsten Tag auf dem Programm: Der 20-Jährige machte sich unmittelbar auf den Weg nach Herxheim (Pfalz), wo er für sein Team vom BBM München an das Startband rollte. Auf der dortigen ultrakurzen Speedwaybahn ereignete sich der Auftakt zur Bahnsport-Bayerncup-Serie und auch hier fand Bielmeier eine schnelle Spur: Mit seinen neun Punkten verhalf er den Münchenern zum überlegenen Tagessieg vor den Driftern vom MSC Olching.

Wiederum auf vier Rädern wollte Daniel Nadelstumpf in Oschersleben angreifen, wie er vor weiteren zwei Sprintrennen der NATC-Tourenwagen-Serie ankündigte. Noch im März hatte der Pfaffenhofener in Oschersleben mit technischen Problemen zu kämpfen. Zunächst lief es aber diesmal auf dem gleichen Rundkurs deutlich besser: Beim Samstags-Rennen sprintete Nadelstumpf, am Steuer seines Renault Clio, auf Platz zehn – die Strecke trocknete während der kurzen Distanz ab. Am Sonntag-Vormittag allerdings, musste sich der 35-Jährige bei der zweiten 20-Minuten-Wettfahrt mit dem 18. Platz begnügen.
